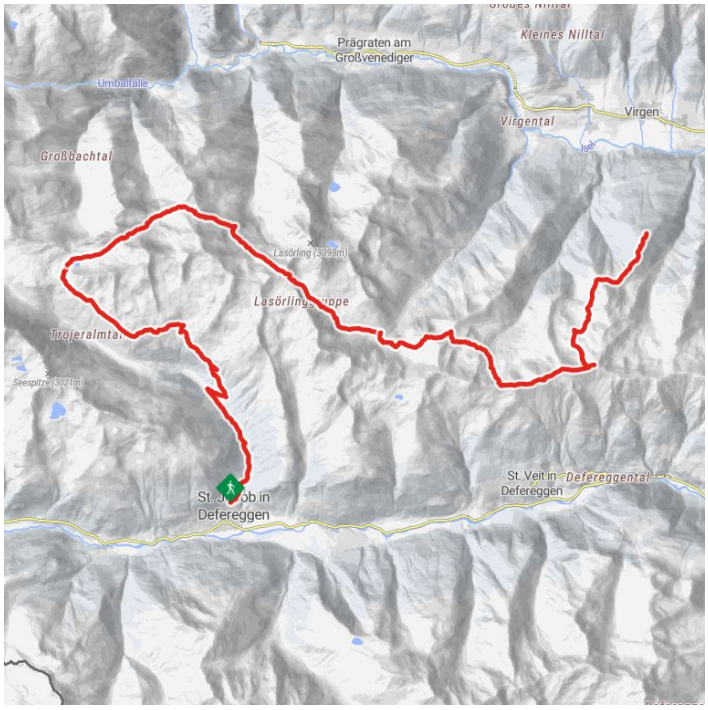
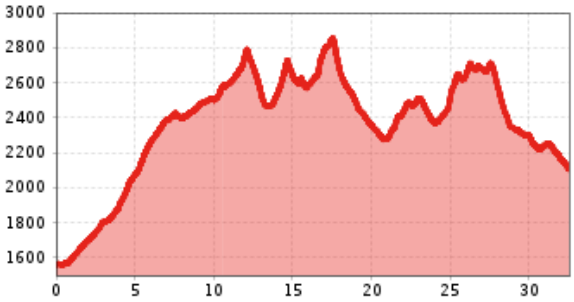
Lasörlingtreck

In 3 Tagen durch die malerische Gebirgslandschaft der Lasörlinggruppe



Höhenprofil



Das Wichtigste auf einen Blick

Streckenlänge	Höhenmeter Bergauf	Höhenmeter Bergab	Gehzeit Gesamt
32.53 km	2562 hm	2009 hm	15 h

Höchster Punkt	Schwierigkeit
2853 m	Mittel

Kondition:

★ ★ ★ ★ ★

Technik:

★ ★ ★ ★ ★

Öffentlicher Verkehr:

Bushaltestelle St. Jakob i. D. Gemeindeamt

Parken:

Von St. Jakob in Defereggen über die Serpentinenstraße in den Ortsteil Außerberg.
Parkplatz Neue Mittelschule

Ausgangspunkt: St. Jakob i. D. Außerberg 1.550m
Endpunkt: Wetterkreuzhütte 2.106m
Beste Jahreszeit: JUN, JUL, AUG, SEP

Anreise

Haltestelle

St. Jakob in Defereggen Mittelschule

Parkplatz

Parkplatz Neue Mittelschule St. Jakob

GPX Datei

Download>

Interaktive Karte

öffnen>

Beschreibung

1. Etappe:

Die Wanderung startet in St. Jakob/ Außerberg und führt durch ein einzigartig reizvolles Bergland dunkler Felsgipfel, heller Gewässer und besonders farbenprächtiger Bergflora. Nach dem Anstieg über das Trojer Alm-Tal kommt man zu einem Bergbaugelände, wo sich auch die Gelegenheit bietet, einen Abstecher zu den Knappenhäusern zu machen. Über den flachen Höhenweg hoch oberhalb der Trojer Almen geht’s weiter bis zur Neuen Reichenberger Hütte. Dort haben Sie nach einer Stärkung die Möglichkeit, den Hüttenberg, die turmartig aufragende Gösleswand (2.913 m) zu besteigen.

Übernachtungsmöglichkeit: Neue Reichenberger Hütte

2. Etappe:

Weiter geht’s über die Rote Lenke, den Kleinbachboden und das Prägarter Törl zur Lasörlinghütte. Der Abstieg von der Roten Lenke führt durch ein wild zerklüftetes Areal mit großen Felsblöcken zum Kleinbachboden und danach wieder bergauf zum Prägarter Törl. Sie können sich entscheiden, ob Ihre Kondition noch ausreicht, auch den Lasörling (3.098 m) zu erklimmen oder ob Sie gleich zur Lasörlinghütte absteigen. Wenn man den Gipfelsieg wagt, wird man mit einer atemberaubenden Aussicht auf die gesamten Hohen Tauern für den mühevollen Aufstieg belohnt. Nach dem Abstieg über das Glaurit erreichen Sie den Endpunkt der heutigen Etappe, die Lasörlinghütte.

Übernachtungsmöglichkeit: Lasörlinghütte

3. Etappe:

Die letzte Etappe der Tour führt Sie noch einmal hoch hinaus. Vorbei an der Gumpenlacke erreichen Sie oberhalb des Steinkastales den Speikboden. Die Aussicht ist grandios: nach Süden blicken Sie über das Defereggental bis hin zu den Kalkriesen der Dolomiten, nach Norden schauend erblicken Sie oberhalb vom Virgental die mächtigen, vergletscherten Dreitausender der Venedigergruppe.

Die Wanderung führt Sie weiter am Kamm entlang über den Donnerstein bis zum Griften. Darunter erkennen sie dann auch schon die Zupalseehütte, zu der Sie auch absteigen. Nach dem letzten Abschnitt von der Zupalseehütte zur Wetterkreuzhütte können Sie mit dem Hüttentaxi die Talfahrt ins Virgental antreten.